

Albertus-Magnus-Gymnasium



Mit aufwändig gestalteten Kostümen begeisterten die Schüler des Albertus-Magnus-Gymnasiums bei ihrer Darbietung.

Weihnachtstheater bringt zum Nachdenken und Lachen

Beckum (gl). Viele kleine Engel, Weihnachtsmänner und das Jesuskind waren an zwei Abenden in der gut gefüllten Aula des Albertus-Magnus-Gymnasiums in Beckum zu sehen.

Die Fünftklässler brachten ihr traditionelles Weihnachtstheater auf die Bühne und ließen damit bei Freunden und Verwandten vorweihnachtliche Stimmung aufkommen. Der Beifall war allen Beteiligten gewiss.

Ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm unterhielt die Zuschauer. Auch wenn dem ein oder anderen Schauspieler die Nervosität vor seinem ers-

ten Bühnenauftritt anzumerken war, wurde gekonnt über kleinere Hänger hinweg gespielt.

Den Anfang machte die Klasse 5a, in deren Stück es darum ging, dass Engel zur Unterstützung der Geburt Jesu auf die Erde geschickt wurden, damit alles reibungslos ablief.

Dass Schüler keine Engel sind, ahnten die meisten in der AMG-Aula. Dass sie aber manchmal von Engeln vertreten werden müssen, zeigte das Stück der 5b. Eine amüsante Verwechslungskomödie brachte die Klasse 5c auf die Bühne. In deren Stück kommt der Weihnachtsmann mit einer

Tasche voller Wunschzettel in ein Kaufhaus, um Geschenke zu kaufen. Gleichzeitig soll das Geld des Kaufhauses von einem Geldboten zur Bank gebracht werden. In der Hektik werden die Taschen verwechselt.

Dass der Sinn des Weihnachtsfestes nicht in erster Linie in der Erfüllung materieller Wünsche liegt, erfuhren vier Schülerinnen der Klasse 5d.

Am Ende strahlten die jungen Hauptdarsteller nach einem gelungenen Abend. Und auch die Zuschauer fühlten sich auf das Weihnachtsfest eingestimmt und bestens unterhalten.

